

Mehr als nur dabei sein...

Text: E. Schäfer, K. Hinterschuster

Fotos: Friedrich Weisse, Jörg, Künstle,
René und Marko Unger, Toni Börner

Kurz nach der INTERMOT 2012 fanden wir eine Einladung in unserem Briefkasten, die uns nicht nur riesig freute, sondern – zugegebenermaßen – auch stolz machte. „Almeria 2013“ lautete die Botschaft vom Helmhersteller NOLAN und Deutschlands erfolgreichstem Motorradfilialisten

Louis. Mag man es in Kreisen der klassischen Fachpresse für selbstverständlich halten zu solchen Top-Produktpräsentationen eingeladen zu werden, war es für uns ein Zeichen der Anerkennung mit unserem Magazin „Motorradfreizeit“ gute Arbeit geleistet zu haben.

www.hdi.de/motorradspezial

HDI



ALMERÍA 2013



Begrüßung durch Achim Wulf und André Walek

Kurz nach der INTERMOT 2012 fanden wir eine Einladung in unserem Briefkasten, die uns nicht nur riesig freute, sondern – zugegebenermaßen – auch stolz machte. „Almeria 2013“ lautete die Botschaft vom Helmhersteller NOLAN und Deutschlands erfolgreichstem Motorradfilialisten Louis. Mag man es in Kreisen der klassischen Fachpresse für selbstverständlich halten zu solchen Top-Produktpräsentationen eingeladen zu werden, war es für uns ein Zeichen der Anerkennung mit unserem Magazin „Motorradfreizeit“ gute Arbeit geleistet zu haben.

durften in Zusammenarbeit mit dem Veranstalter „Bike Promotion“ fast alle Motorräder der Marke BMW zum Einsatz kommen und das Ganze fand Anfang Januar im sonnigen Andalusien statt – noch Fragen?

So sitzen wir am 2. Januar im Flieger nach Spanien, der uns nach einem Umweg über Mallorca in Alicante entläßt. Von hier aus haben wir noch zwei Busstunden bis zu unserem Hotel in Mojácar Playa vor uns. Vor dem Einstieg in den Bus, haben wir das erste Aha-Erlebnis, von dessen Sorte es in den nächsten Tagen noch einige geben wird: Statt



Gut gefüllte Kleiderkammer

Das der Einladung beiliegende Programm klang vielversprechend, denn neben dem neuen N44 von NOLAN und der X-lite-Neuheit X-802R, sollten die Bekleidungsprodukte der Louis-Exklusivmarke Vanucci ausführlichen Praxistests unterzogen werden und dies sowohl auf Tour, als auch auf der Rennstrecke. Dazu



Alle Helme sind schon da

eines Tafelträgers mit „Almeria-NOLAN-Louis“-Schildchen, erwarten uns Deutschlands NOLAN-Chef André Walek und Louis-Prokurist Achim Wulf, um uns persönlich zu begrüßen und auf der zweistündigen Bustour zu begleiten. Da die Teams von Louis und Nolan sich aus Organisationsgründen schon mehrere Tage im Veranstaltungshotel befinden, bedeutet das für die beiden insgesamt über vier Stunden Busfahrt. Helm ab, das finden wir stark!

Im Hotel angekommen, erhalten wir einen ersten Eindruck davon, was die veranstaltenden Firmen bereits geleistet haben. Louis hat einen kompletten Bekleidungs-Store eingerichtet und so haben wir für unsere Outfits die Qual der Wahl. Auch hier sammeln die Hamburger Filialisten wieder jede Menge Sympathiepunkte, denn die Hilfe beim Einkleiden erfolgt durch alle aus dem Louis-Team, unabhängig von der Stellung in der Firmenhierarchie.

Wenn wenig später beim offiziellen Willkommen so etwas wie „der Geist von Almeria“ seinen Anfang findet, dann liegt das zum einen an der herzlichen Begrüßung durch die Veranstalter und zum anderen an der glaubhaft kommunizierten und spürbaren Botschaft, dass es sich um eine Produkttestmöglichkeit der besonderen Art und nicht um eine Selbstdarstellungsaktion der Initiatoren handelt. Dass man sich in diesem Rahmen näher kennenlernt, gefällt uns ebenfalls, denn wann ergibt sich schon die Gelegenheit, mit der Geschäftsführung von Louis bei einem Glas Rotwein Diskussionen über den Motorradmarkt zu führen?

Mit Motorex, Metzeler und Wunderlich unterstützen weitere potentielle Firmen das Event. So sind mit Ronald Kabella und Uwe Geyer Experten für die Themen Motoröl



Für Motorradfreizeit dabei: Klaus Hinterschuster und Elke Schäfer



**ALMERÍA
2013**



bzw. Motorradreifen mit an Bord. Die Ansprechpartner des BMW-Spezialisten aus Sinzig sind am Begrüßungsabend leider nicht anwesend, dafür stehen am nächsten Tag einige der beliebten Konzeptbikes des BMW-Veredlers zur Verfügung, für die sich selbst die alten Hasen unter dem schreibenden Volk richtig erwärmen können.

Die Gemeinschaft aus Veranstaltern, Redakteuren, Bloggern und Szenepromis legt einen richtig starken Eröffnungsabend hin. Promis? Ja, und das im positiven Sinn. Mit Katja Pönsgen, Nina Prinz, Dario Giuseppetti, Max Neukirchner, Jesco Günther und Motomania-Zeichner Holger Aue sind Ideallinien-Experten anwesend, die auch als Typen voll und ganz überzeugen.



Last but not least muss natürlich das Team von „Bike Promotion“ genannt werden, dessen Stärken wir beim Opening nur vermuten können. Es soll aber an dieser Stelle schon vorab gesagt werden, dass das, was in den nächsten Tagen vom Fahrzeugpool über Tourenauswahl bis hin zur Betankungsorganisation geleistet wird, einfach nicht zu toppen ist.



Und so geht es dann am nächsten Morgen auf Tour. Wir haben uns für eine F800GS entschieden und starten, von Hals bis Fuß auf Vanucci eingestellt und mit dem neuen NOLAN N44 behelmt, unsere Tour durch den Nationalpark „Gabo de Geta“. Schnell zeigen sich die Vorteile des großen Sichtfelds beim Crossover-Kopfschutz des italienischen Herstellers. Mit der F 800 GS haben wir sowohl vom Gewicht als auch von der Handlichkeit aufs richtige Pferd gesetzt. Dass wir trotzdem manchmal Mühe haben dem 650er BMW-Roller unseres „Bike Promotion“-Tourguides zu folgen, liegt weniger



an einer Untermotorisierung unseres Bikes, sondern dem Können des Rollerriders.

Vor dem Tourstart haben wir, im Rahmen eines Workshops, das „n-com“-Kommunikationssystem eingebaut. Nun kann ich mich mit meiner Sozia zwar ausgezeichnet unterhalten, werde aber auf Grund des „Abhörsystems“ öfter darauf hingewiesen, dass mein Gesang definitiv nur zweitklassig ist. Also, aus das Ding und weitersingen.

Etwas leiser könnte es unter der Schale sein, geht es mir kurz durch den Kopf. Ich revidiere die Aus-

sage jedoch sofort, als ich auf den Tacho schaue, der knapp 160 km/h zeigt und das Windschild der 800er GS auch nicht gerade als perfekter Luftabweiser anzusehen ist. Warum 160 km/h? Ich jage den Rollermann oder besser gesagt, ich möchte den Abstand nicht größer werden lassen. Und so ziehen wir unsere Kurven auf genialen Motorradstraßen.

Mittags sitzen wir in einer Tapas-Bar, genießen die kleinen spanischen Sattmacher, erfreuen uns am blauen Himmel und dem Blick aufs Meer. Oh ja, der Januar kann ein perfekter Motorradmonat sein.

Einige Tapas später, Andalusien 14.30 Uhr, die Vanucci sitzt. In diesem Fall die Okovango. Die individuelle Weitenverstellung an Taille, Ärmeln und Bund sorgen für optimalen Sitz. AirVents in Front und Rücken sorgen für angemessene Klimaeinstellung. Etwas gewöhnungsbedürftig sind die vielen Taschen bzw. angedeuteten Staufächer, die sich dann als Lufteinlässe enttarnen. Am Anfang ist für mich bei der Suche des Motorradschlüssels immer wieder erstaunlich, wo dieser sich überall NICHT befindet. Nun sollte man aber die Orientierungsunfähigkeit des Fahrers nicht seiner Jacke vorwerfen.

ALMERÍA 2013

Sollten wir jetzt böse sein, weil es jetzt nicht in Strömen regnet und wir den Test auf Dichtigkeit nicht durchführen können? Nein, müssen wir nicht, denn wir durften die Nehmerqualität der Vanucci-Teile bereits ausführlich auf unseren Touren im letzten Jahr testen und waren mit dem Regenverhalten absolut zufrieden.

Abends dann, zufriedene Gesichter überall. Lecker Essen, Benzingsprache und interessante Hintergrundinfos aus der Helm-, Reifen- und Motorölwelt. Ansonsten keine Berührungängste zwischen den Akteuren klassischer Printmagazine, Online-Portalen und Bloggern. Das war nicht immer so, aber manchmal macht ja auch die Marktentwicklung demütig und vor allem offener.

Am nächsten Tag ist die Rennstrecke angesagt und mit dem X-lite X-802R steht die 2. Kopfbedeckung zum Test bereit. Der Vanucci-Anzug ist diesmal natürlich aus Leder. Der „Circuito de Almeria“ ruft und mit ihm Katja Pönsgen, die uns als Instruktorin das Rennerleben auf der S 1000 RR zum absoluten Genuss macht. Wir sind ihr aus zwei Gründen dankbar:



Zum einen für das, was sie uns gezeigt hat und zum anderen für das, was sie uns (noch) nicht gezeigt hat. Motorrad fahren in einer anderen Dimension, DANKE Katja!

Und der X-lite? Minimales Gewicht, hervorragende Passform, großes Sichtfeld und geniale Aerodynamik – über kaum ein anderes Produkt war man sich so einig wie beim neuen X-802 R. Ganz klar, ein Referenzmodell. So meint einer, der es wissen muss, nämlich Ralf Steinert vom Magazin „Fastbike“ in der aktuellen Ausgabe, dass der Helm selbst bei 260 km/h seelenruhig auf dem Kopf sitzt. Auch die Vanucci Art XIV und die speziell auf Frauen zugeschnittene Art XV wussten zu überzeugen.



Auf Grund von Körpergröße, bzw. (Muskel-)Umfang konnten leider nicht alle Teilnehmer mit dem ansonsten gut bewerteten Lederteil ausgestattet werden. Das Preis-/Leistungsverhältnis der schnörkellos-sportlichen Rennkleidung ist souverän, Hightower & Co. müssen sich allerdings weiterhin das Leder auf den Körper schneiden lassen.

Am Abend ist dann wieder Geselligkeit Trumpf. Die Unterhaltungen gleichen denen am Bikertreff, sind aber natürlich auf Grund der jahrelangen beruflichen Motorrad-erfahrung umfangreicher, hintergründiger und „spezieller“. So definiert ein Journalist einer großen Motorradzeitung Meinungs- austausch fol-

gendermaßen: „Ich gehe mit meiner Meinung zum Chef und komme mit seiner wieder zurück“. Großes Gelächter, vor allem zustimmendes, macht uns kurz unseren Luxus bewusst, dass wir zwar nicht zu den Branchen-, aber offensichtlich zu den Freiheitsriesen gehören.

Später, als wir von den Veranstaltern herzlich verabschiedet, wieder im Bus sitzen und in Richtung Flughafen unterwegs sind, lassen wir die Veranstaltung Revue passieren. Ja, es war genau der richtige Weg Produkte im Rahmen optimaler Praxisbedingungen zu präsentieren. Die Produkte für sich sprechen zu lassen und auf das Einhämmern von „Das Beste was es je gab“-Parolen zu verzichten hat nicht nur kritische Journalisten und unabhängige Blogger überzeugt. Auf Gemeinschaft und Kommunikation zu setzen, war für die Firmen und die Teilnehmer ein Erfolg.

Was könnte man verbessern? Ein, zwei Endverbraucher würden einer erneuten Veranstaltung sicher gut zu Gesicht stehen und – das ist allerdings purer Egoismus – wir wären gerne noch länger geblieben.

**ALMERÍA
2013**



Tolle Truppe



VANUCCI VENTUS III DAMENKOMBI

Die lang geschnittene Jacke und die dazu passende Systemhose sind eine gute Wahl für preisbewusste Ganzjahres-Bikerinnen.

Das hat uns gefallen:

- Jacke sehr komfortabel zu tragen
- weicher Kragen
- höhenverstellbare Ellenbogenprotektoren
- Klett-Weitenverstellungen trimmen die Jacke auf einwandfreie Lady-Konturen, die Hose sitzt
- durch herausnehmbare Klimamembrane und effektive Belüftungseinlässe auch für warme Tage ideal
- entnehmbares Thermofutter schützt vor Kälte
- Gutes Preis-Leistungsverhältnis

Daran könnte man noch arbeiten:

- Rückenprotektor gehört nicht zum Lieferumfang

- Armweite an den Handgelenken zum komfortableren Unterbringen der Handschuhe
- Von den 4 Außentaschen sind nur 2 Wasserdicht
- Die zwei Innentaschen befinden sich hinter der Membran und können daher nur verwendet werden wenn man ohne Membran fährt

Jacke ab 299,95 €

Hose ab 249,95 €

Erhältlich in den Damengrößen 34 - 46.

Die Vanucci Ventus III gibt es auch für Herren in den Größen 46 - 64.

Alle Details über Material, Verarbeitung und Ausstattung und Preise unter www.louis.de.



VANUCCI OKOVANGO HERRENKOMBI

Das hat uns gefallen:

- Gute Bewegungsfreiheit
- höhenverstellbare Ellenbogen- und Knieprotektoren
- individuelle Weitenverstellung an Taille, Ärmeln, Bund, Beinabschluss/Wade und Oberschenkel
- Lederbesatz an Knien und Hüfte
- Insgesamt 13 Außentaschen, davon laut Hersteller 8 wasserdicht, und 4 Innentaschen
- durch herausnehmbare Klimamembrane und effektive Belüftungseinlässe auch für warme Tage ideal
- entnehmbares Thermofutter schützt vor Kälte
- Gutes Preis-Leistungsverhältnis

Daran könnte man noch arbeiten:

- Rückenprotektor gehört nicht zum Lieferumfang

- Niedrig geschnittener Kragen – bei Kälte und Nässe empfehlen wir das Tragen einer Sturmhaube mit Wetterschutz im Halsbereich
- Kurzer Verbindungsreißverschluss

Jacke ab 349,95 €

Hose ab 299,95 €

Erhältlich in den Herrengrößen 48 - 58.

Hinweis zur Passform: Die Jacke ist für das Tragen einer Protektorenjacke konzipiert und fällt daher ca. eine Größe größer aus.

Alle Details über Material, Verarbeitung und Ausstattung unter www.louis.de.



SUPERSPORT-REPLICA-HELM X-802R

Jahrelange Erfahrung von Spitzenfahrern wie Casey Stoner oder Jorge Lorenzo stecken in diesem Modell. Im Windkanal entwickelt und in Rennstreckentests erprobt, empfiehlt sich das Leichtgewicht auch allen weniger sportlich ambitionierten Fahrern.

- bequem auf- und abzusetzen
- gute Passform aufgrund individuell anpassbarer Wangenpolster
- hautsympathisches Futter
- leiser, zugfreier Innenraum
- Leicht-Gewicht, ca. 1.250 g in Größe M
- sehr gut austarierte Belüftung
- großes Sichtfeld

- gute Visiermechanik
- Pinlock® -Innenvisier mit zusätzlicher Silicon-Dichtkante
- 3 Außenschalengrößen
- einwandfreier Sitz auch bei hohen Geschwindigkeiten
- umfangreiche Designpalette

unverb. VK-Preise:
449,50 Euro bis 579,50 Euro

Erhältlich im Fachhandel in den Größen XS bis XXL.

Detailbeschreibung unter www.nolangroup.de.



MODULHELM N44

Der neue Systemhelm vereint den Fahrkomfort eines Integralhelms mit maximaler Flexibilität im Alltag.

- mögliche Einsatzbereiche des N 44:
 1. Integralhelm (mit Kinnbügel und Visier)
 2. Touring-Jethelm (ohne Kinnbügel, mit Visier)
 3. City-Jethelm (ohne Kinnbügel und Visier)
 4. Offroad-Helm (mit Kinnbügel, ohne Visier, mit Sonnenschild)
 5. Trial-Helm (ohne Kinnbügel und Visier, mit Sonnenschild)
- gefertigt in 2 Außenschalengrößen für beste Passform
- Visier mit außergewöhnlich großem Sichtfeld und zusätzlichem Lufteinlass im Kinnbereich

- effektive Kopfbelüftung
- innenliegende Sonnenblende mit praktischer Feder-Arretierung
- Option für das Kommunikationssystem n-com B4
- mitgeliefertes Sonnenschild (Option „Offroad-Helm“)

unverb. VK-Preise:
289,95 Euro bis 319,95 Euro

Erhältlich im Fachhandel in den Größen XXS bis XXL.

Detailbeschreibung unter www.nolangroup.de.

